

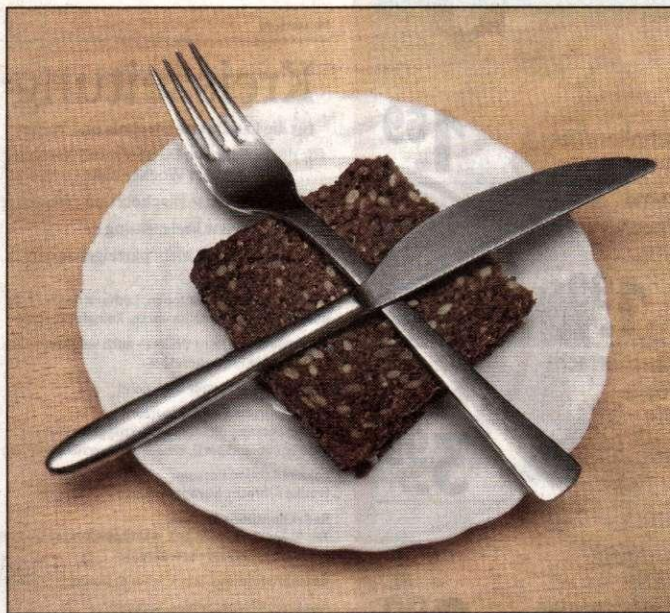
# Hungerstreik für die Schönheit

Essstörungen – eine gefährliche Krankheit / „Wilde Bühne“ präsentiert Theaterstück

**LANDKREIS DIEPHOLZ** • Seit Jahren steigt die Zahl der an Essstörungen erkrankten Jugendlichen. Im Landkreis Diepholz bietet der Verein „Change my way“ bereits seit fünf Jahren Betroffenen, Angehörigen und Pädagogen professionelle Unterstützung an.

„Die Arbeit des Vereins und der ehrenamtlich Tätigen in der angeleiteten Selbsthilfegruppe besteht vor allem in der Schaffung von Krankheitsbewusstsein, der Stärkung des Selbstwertgefühls und die Einsicht in und um die Therapiemöglichkeit der Suchterkrankung“, beschreibt Vorstandssprecher Holger Theek die Arbeit des Vereins.

Dazu betreibe „Change my way“ in erster Linie viel Aufklärungsarbeit in Schulen: „Im Rahmen von diversen Vorträgen und Projekten – wie Theaterstücken, Podiumsdiskussionen und nicht zuletzt mit einem professionellen Dokumentarfilm zum Einsatz in Schulen und Beratungsstellen – wurden die Themen Anorexie und Bulimie vor allem Schülern und Pädagogen näher gebracht“, heißt es in einer Pressemitteilung. „Zuletzt wurde das Filmprojekt



**Magersüchtige verbieten sich selbst das Essen.** • Foto: Ehlers

sogar durch die Landesstelle Jugendschutz in Niedersachsen ausgezeichnet!

Nun steht ein interaktives Theaterstück auf dem Programm: „Change my way“ unterstützt organisatorisch und mit Spendengeldern die Aufführung des Theaterstücks „Hungerstreik“. Genau das führt die „Wilde Bühne“ Bremen an vier Schulen im Landkreis Diepholz auf. Die Akteure der „Wilden Bühne“ präsentieren ihr Stück über vermeintliche Schönheitskul-

tur und Essstörungen – eine der häufigsten psychischen Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter – Anfang kommenden Jahres „vor und mit den neunten und teilweise auch zehnten Klassen“, heißt es in der Vorankündigung.

Das Theaterstück behandelt Fragen wie „Schönheitsideale und Diäten“ und „Hungerstreik – Flucht oder Hilfeschrei“ ebenso wie das Krankheitsbild der Bulimie und thematisiert genauso „Muskelprotz als Männer-

## Aufführungen

Gymnasium Sulingen: 13. Januar; Oberschule Bassum: 20. Januar; Gymnasium Twistringen: 1. Februar; Gymnasium Syke: 3. Februar.

Die Aufführungen sind jeweils während der Schulzeiten zu sehen. Weitere Infos:

[www.change-my-way.de](http://www.change-my-way.de)

ideal“. Schließlich geht es ebenso um die Auswirkungen von Essstörungen innerhalb der Familie.

Die „Wilde Bühne“ gestaltet ihre Aufführungen als Mitmach-, Zuruf- und Erlebnistheater. Will heißen: Die Schüler im Publikum können der Handlung durch Mitspielen und Zurufen einen neuen Verlauf geben und somit „echte“ Handlungsalternativen sichtbar und erlebbar werden lassen. Das Theaterstück soll „die Zuschauer für das Zusammenwirken von Familie, Alltag und Gesellschaftsnormen bei der Entstehung von Essstörungen sensibilisieren, zur Diskussion anregen sowie Jugendlichen Impulse zum Nachdenken geben“, heißt es in der Vorankündigung.